OBERSCHLESISCHES LANDESMUSEUM

Wanderausstellungen

Das Oberschlesische Landesmuseum macht nicht nur am Standort Ratingen durch vielseitige Sonderausstellungen auf sich aufmerksam. Die hier vorgestellten Ausstellungen sind modular konzipiert und können an vielen verschiedenen Örtlichkeiten gezeigt werden. Sorgfältig recherchierte Texte sind mit anschaulichen Bildern und einem ansprechenden Design verbunden. So bringen sie den Besuchern spannende Themen näher.

Erfahren Sie mehr zu den Ausstellungen auf den folgenden Seiten und unserer Homepage. Fragen Sie uns zu Terminen, Kosten und Übernahmemodalitäten!

Schrotholzkirchen
Kościoły drewniane

Schlesiens Landschaft am Oberlauf von Oder und Weichsel prägen weite Wälder. Holz war darum in der vorindustriellen Zeit das wichtigste Baumaterial. Grob vierkantig bearbeitete Kiefernstämme wurden in Blockbauweise zusammengefügt. Seit dem späten Mittelalter entstanden auf diese Weise zahlreiche Kirchen. Die ältesten in Oberschlesien noch vorhandenen Holzkirchen stammen aus dem 15. Jahrhundert.
Diese regionale Bauweise, die sogenannten Schrotholzkirchen stellt die Wanderausstellung vor. Sie entstand 2012 unter Leitung des Oberschlesischen Landesmuseums mit dem Museum des Oppelner Dorfes und dem Ethnographischen Museum in Königshütte / Chorzów. Seither wurde sie schon an acht Station im Polen und Deutschland gezeigt.

Umfang und Charakteristika der Ausstellung:

- 36 Banner zum Aufhängen: pro Banner wird eine Kirche vorgestellt. Jeweils 17 Kirchen aus dem Woiwodschaft Schlesien und aus der Woiwodschaft Oppeln
- getrennte deutsch- und polnischsprachige Versionen vorhanden
- QR-Codes auf den Bannern führen zu weiteren Informationen
- Regional Kataloge zu Oberschlesischen Schrotholzkirchen sind erhältlich

Scherenschnitte und Druckgrafik von Melchior Grossek

„Wie der Priester von der Kanzel durch das Wort, so soll der Künstler von den Wänden durch das Bild dem Volke predigen. Für beide Prediger lautet der Auftrag: lehret alle Völker."
Dieser Leitgedanke prägte das geistliche und künstlerische Wirken von Melchior Grossek (1889 – 1967) gleichermaßen. Er verstand sich in erster Linie als Priester und Seelsorger. Doch Zeit seines Lebens drückte er sich auch durch die Kunst aus. Die Ausstellung zeigt erstmals einen Querschnitt seines künstlerischen Schaffens. Ein Totentanz des 1. Weltkriegs und zahlreiche spätexpressionistische Scherenschnitte und Drucke mit christlichen Motiven gehören dabei zu seinen Hauptwerken.

Umfang und Charakteristika der Ausstellung:

- maximal 180 Werke, gerahmt und zur Auslage in Vitrinen, die Anzahl der Rahmen und Werke kann je nach räumlichen Gegebenheiten angepasst werden.
- 3 Roll-Up Banner zur Person und den Hauptwerken

Adler über Schlesien - Ereignisse und Pioniere der Luftfahrtgeschichte

Orzeł nad Śląskiem. Historia lotnictwa - wydarzenia i pionierzy

Bei der Entwicklung der Luftfahrt im frühen 20. Jahrhundert hat Schlesien eine interessante Funktion eingenommen. Der Blick auf die Luftfahrtgeschichte in Schlesien ist gleichzeitig ein Blick auf die Entwicklung des Flugwesens im Allgemeinen. An acht Ausstellungsstation in Deutschland und Polen informierten sich die Besucher bereits über die wichtigsten Ereignisse der Luftfahrtgeschichte. Die Ausstellung stellt außerdem wichtige Persönlichkeiten und die größten schlesischen Verkehrsflughäfen vor.

Umfang und Charakteristika der Ausstellung:

- Deutsche Version:18 Themenbanner (Format A0 quer); 20 Roll-Up Banner mit Biographien wichtiger Persönlichkeiten; 7 Poster (70 x 100 cm hoch) über schlesische Verkehrflughäfen
- Polnische Version: 25 Roll-Up Banner
- Ergänzungen mit verschiedenen Exponaten je nach räumlichen Gegebenheiten möglich
- Katalog zur Ausstellung erhältlich

Schlossgeschichten - Adel in Schlesien

Szlachta na Śląsku

Glanzvolle Schlösser, fürstliche Tafeln und ausschweifende Feste; illustre Gesellschaften, prächtige Jagden und fantastische Reichtümer; Dienstmädchen und Diener, Skandale und Dekadenz – so stellt man sich die Welt des schlesischen Adels vor. Was stimmt von diesen Vorstellungen? Welche Aufgaben und Funktionen hatte der landständige Adel vor 1945? Was waren seine wirtschaftlichen Grundlagen? - Alles Aspekte, die diese Ausstellung beleuchtet. Bereits rund 120.000 zufriedene Besucher an zehn Ausstellungsorten bestätigen das Konzept.

Umfang und Charakteristika der Ausstellung:

- 20 Roll-Up Banner: Jeweils ein Themenbanner wird durch das Porträt einer herausragenden Persönlichkeit ergänzt
- Ergänzungen mit verschiedenen Exponaten je nach räumlichen Gegebenheiten möglich
- getrennte deutsch- und polnischsprachige Versionen vorhanden
- zweisprachiger Katalog zur Ausstellung erhältlich

Herrenlos - Schlesische Klöster zwischen Aufhebung und neuer Berufung

Sekularyzacja na Śląsku w 1810 roku

Im Jahre 1810 kam es zur Aufhebung von Kirchen- und Klostergütern im preußischen Teil Schlesiens. Die Region erfuhr gewaltige Umbrüche und Einschnitte. Die Stifte und Klöster waren ein zentrales Element des religiösen, kulturellen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens in Schlesien.

Die Ausstellung gibt einen Überblick über die Geschichte der Klosterlandschaft Schlesiens vom Hochmittelalter an bis zur Gegenwart. Dargestellt wird, wie sich ausgewählte Ordensgemeinschaften in den unterschiedlichen Epochen entwickelt haben.

Umfang und Charakteristika der Ausstellung:

- 22 Banner zum Aufhängen
- zweisprachige Banner (Polnisch / Deutsch)

Haben wir Ihr Interesse an einer unserer Ausstellung geweckt?
Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

Oberschlesisches Landesmusem
Bahnhofstr. 71
40883 Ratingen

Telefon: 02102 - 965 0
Fax: 02102 - 965 400
E-Mail: info@oslm.de

Weitere Informationen unter www.oslm.de
Gerne teilen wir Ihnen auf Anfrage auch mit, an welchen Orten die Ausstellungen bereits zu sehen waren.

Bei den Leihbedingungen ist zu beachten:

Anteilige Kostenübernahme für Bildnutzungsrechte und Druckkosten. Übernahme und Rückführung der Ausstellung auf eigene Kosten (für den Transport ist je nach gewünschtem Umfang ein Kombi oder Kleinbus ausreichend). Der Entleiher trägt die Kosten die Anfahrt und ggf. die Unterbringung des Leihgebers (1-2 Personen) für die Eröffnungsveranstaltung. Bewerbung der Ausstellung durch Prospekte und Plakate. Vorlagen für Werbematerial werden vom OSLM bereitgestellt.